



Markus Ritterbach als neuer Förderer im Verein WISSEnschaf(f)t SPASS ausgezeichnet

Eine illustre Runde hat sich am 7. November im Restaurant „Ludwig im Museum“ in Köln eingefunden, um Markus Ritterbach, den Inhaber des Ritterbach-Verlags für sein Engagement für das Deutsche Museum Bonn auszuzeichnen. In Anwesenheit von Horst Behr, Vorsitzender des VDI (Bezirk Köln, Verein Deutscher Ingenieure) und Dr. Matthias Hamann, Direktor des Museumsdienstes Köln und Vorsitzender des Landesverbandes Museumspädagogik NRW e.V. begrüßte ihn der Vorstand von WISSEnschaf(f)t SPASS, Förderverein für Bildung und Innovation im Rheinland als neuen Förderer und bedankte sich mit der Übergabe seines "Förder-Awards" für seine Unterstützung.



Der Förder-Award wurde vom Präsident der IHK Bonn/Rhein-Sieg, Herrn Stefan Hagen überreicht.



Ulrich Linnenberg, Geschäftsführer Oliver Schrott Kommunikation GmbH Köln, Wolf Pohl vom VDI (Verein Deutscher Ingenieure) Bezirksverband Köln und Eugen Puderbach, Geschäftsführer der Regionalverkehr Köln GmbH, nahmen ebenfalls an der Veranstaltung teil und tauschten sich interessiert mit Museumsleiterin Andrea Niehaus und den Vertretern des Fördervereins Antonio Casellas, Stefan Hagen, Karl-Friedrich Linder und Werner Preusker über ihre Aktivitäten für die MINT-Bildung von Kindern und Jugendlichen im Rheinland aus.

Der Ritterbach-Verlag ist Herausgeber des Amtsblatts "Schule NRW" für alle Lehrerinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen und ermöglicht es dem Förderverein, die Lehrkräfte in der Region besser über die Angebote des Deutschen Museums Bonn für Schulklassen zu informieren. Durch die Kooperation des Fördervereins mit der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) werden beispielsweise Schulklassen aus allen Landkreisen, die sich an der Finanzierung des Museums beteiligen, kostenlos zu den Experimentier-Workshops im Deutschen Museum Bonn befördert.

"Bislang können nur Schulen aus Bonn und den Kreisen Rhein-Sieg und Ahrweiler dieses Angebot nutzen", so Antonio Casellas, Vorsitzender von WISSEnschaf(f)t SPASS. "Wir sehen unser heutiges Treffen aber als einen wichtigen Schritt zu einer stärkeren Zusammenarbeit mit der Stadt Köln und hoffen, unseren Bustransfer für den Besuch im Deutschen Museum Bonn, der "WissensWerkstatt" im Rheinland, zukünftig auch Schulklassen aus Köln bieten zu können."

Das Deutsche Museum Bonn ist die einzige Dependence des renommierten Deutschen Museums in München außerhalb Bayerns. Mit viel Kreativität und Experimentierlust entwickelt es seit mehr als 20 Jahren besucherorientierte Formen der Wissens- und Wissenschaftsvermittlung und verzeichnet stetig steigende Besucherzahlen. Als "WissensWerkstatt" für MINT-Bildung ermöglicht es vor allem Kindern und Jugendlichen nachhaltige Einblicke in Forschung und Technik und bildet für die Wissenschafts- und Wirtschaftsregion Rheinland die Brücke zwischen Universität, Wissenschaft und Industrie.

Der Förderverein WISSEnschaf(f)t SPASS fördert das Deutsche Museum Bonn und setzt sich für den Ausbau der MINT-Bildung im Rheinland ein. In den nächsten Jahren wird die Basisfinanzierung des Deutschen Museums Bonn von der Stadt Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Landkreis Ahrweiler und der Dr. Hans Riegel-Stiftung getragen. Weitere Geldgeber werden für die dauerhafte Sicherung gesucht. Gespräche werden bislang mit weiteren Landkreisen und dem Land NRW geführt. Ziel des Vereins ist zusätzlich die Unterstützung des Deutschen Museums Bonn mit mindestens 200.000 Euro im Jahr durch Fördermitglieder und Spenden.

Was haben das Deutsche Museum Bonn und der 1. FC Köln gemeinsam?



Deutsches Museum
BONN

	1. FC Köln	Deutsches Museum
1.	Ein Verein mit Leidenschaft!	Ein Museum mit Leidenschaft!
2.	Ein hervorragender Trainer!	Eine hervorragende Trainerin!
3.	Der Region verbunden.	In der Region zu Hause.
4.	Zukunftspotential.	Entwicklungspotential für die Zukunft.
5.	Fasziniert junge Menschen und auch „Ältere“.	Fasziniert junge Menschen und auch „Ältere“.
6.	Zu kleines Stadion möchte ein größeres!	Zu kleines Museum möchte ein größeres!
7.	Kleines Budget für neue Spieler.	Kein Geld für Personal.
8.	Gehört in die erste Liga!	Gehört auch in die erste Liga! (Landesmuseum NRW)
9.	Stand öfters vor dem „Aus“ !	Steht fast immer vor dem „Aus“ !
10.	Ohne den 1.FC Köln wäre die Welt ärmer !	Ohne die „WissensWerkstatt“ DMB wäre die Welt dümmer!
11.	Es lohnt sich dafür zu kämpfen !	Es lohnt sich dafür zu kämpfen!